

cc: alle Parlamentarmitglieder

AT

Erica Willi-Castelberg
Höhenstrasse 19
9320 Arbon

Konrad Brühwiler
Brunnenwiesen 1
9320 Frasnacht

Stadtmannamt			
	an:	Datum:	Visum:
	STA		
cc	BV		
	EWD		
	FV		
	FW/ZS		
E		19. MAI 2009	
	SD		
	SPD		
	Steueramt		
cc	Stadtrat: ALLE		
	Ressort: B/F/S/R. Stäheli		
Kto.Nr.	* Akten Parlament		

Motion Stadtparlament Arbon

Aufhebung und Neugestaltung Betriebskonzept Strandbad und Campingplatz Buchhorn

Das seit dem 6. November 2007 bestehende und am 2. Februar 2009 revidierte Betriebskonzept des Strandbades und Campings Arbon Buchhorn ist aufzuheben zugunsten der Rückkehr zu einem bewährten, funktionierenden, persönlicheren, wirtschaftlicheren und transparenteren Bade- und Campingbetrieb.

Arbon / Frasnacht, 19. Mai 2009

Erica Willi-Castelberg

Erica Willi

Tobler

~~Handwritten signature~~

Friedli

~~Handwritten signature~~

N. ~~Handwritten signature~~

B. Betekmann

~~Handwritten signature~~

~~Handwritten signature~~

Konrad Brühwiler

~~Handwritten signature~~

S. Vunlanthen

~~Handwritten signature~~

~~Handwritten signature~~

Zwert

U. ~~Handwritten signature~~

I. ~~Handwritten signature~~

Begründung:

Am 2. April 2007, so ist in der Botschaft vom 4. Juni 2007 nachzulesen, hat der Stadtrat „ein neues Betriebskonzept genehmigt“. Dieses sieht vor, Camping und Strandbad künftig als „eine betriebliche Einheit“ zu führen. Damit solle die Infrastruktur optimal genutzt werden. Zudem werde angestrebt, über „personelle Synergien“ die Wirtschaftlichkeit der gesamten Anlage zu verbessern.

In einer Medienmitteilung vom 28. Oktober 2008 zog der Arboner Stadtrat eine sehr erfreuliche Bilanz und stellte in Aussicht, aufgrund der „positiven Erfahrungen“ am Prinzip der Gesamtleitung festzuhalten, und auch die Neuerungen wie „Gratiseintritt in der Vor- und Nachsaison“ oder „Aufsicht durch einen Bademeister nur während der Hauptsaison“ weiterzuführen.

Die Bilanz der Besucher und Besucherinnen des Strandbades Arbon ist eine andere:

Die Dienstleistungen haben aufgrund der stadträtlichen Weisungen in starkem Masse abgenommen. Die Überwachung ist nicht mehr während der gesamten Öffnungszeiten gewährleistet. Verschiedene geschätzte und günstig erbrachte Serviceleistungen sind ersatzlos gestrichen worden. Anliegen der Badegäste wurden ernst genommen. Der Charme eines der schönsten Seebäder der Schweiz ist verloren gegangen.

Und auch der finanzielle Nutzen ist ein Flop: In der Jahresrechnung 2008 schneidet das Strandbad nach Abzug aller Investitionen um rund Fr. 39'000.- schlechter ab als vom Stadtrat budgetiert. Beim Campingplatz fällt das Rechnungsergebnis nach Abzug aller Investitionen um Fr. 48'000.- schlechter aus als budgetiert.

Unter dem Strich bleiben ein personeller und finanzieller Verlust.

Im Legislaturprogramm 2007-2011 strebt der Arboner Stadtrat eine Sanierung und Attraktivitätssteigerung von Strandbad und Camping an.

Ein Schritt zurück zu den Strukturen vor der Saison 2008 wäre eine echte Verbesserung und würde den Besucher/Besucherinnen den gewohnten und gewünschten Standard zurückgeben.